



Der Rosenhügel von Chur ist ein vergessener Park. Ein Kunstprojekt entdeckt ihn neu.

Kultur

ROSENHÜGELS RENAISSANCE

Text: Max Bär / 9.05.2018 14:44

Der Rosenhügel von Chur ist ein vergessener Park. Ein Kunstprojekt entdeckt ihn neu.

Zurzeit fristet der Rosenhügel am Rand der Altstadt von Chur noch ein Schattendasein. Kaum jemand nimmt die Parkanlage wahr, um die herum die Strasse Richtung Lenzerheide führt. Dabei hat der Rosenhügel eine bewegte Geschichte hinter sich: Im Mittelalter und bis in die Neuzeit hinein diente er als «Galgenbühel», als öffentliche Richtstätte. Um 1850 wurde der Rosenhügel zum Landschaftspark ausgestaltet, der nach den Plänen des Initiators Alexander Moritzi gar ein botanischer Garten hätte werden sollen. In den letzten Jahrzehnten geriet die Anlage nahezu in Vergessenheit.

Der Verein Art-Public Chur setzt diese Geschichte nun mit einem Kunstprojekt fort und rüstet damit die Renaissance des Parks: Unter dem Titel «Begegnung» wird der Rosenhügel als Ort der Kunst und der Natur belebt. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Chur (Hochbaudienste, Freiraumplanung) realisiert und bildet als zweiteiliges Festival Anfang Juni und Ende August eine Art doppelten Auftakt: Erstens zu der von der Stadt Chur geplanten Aufwertung und Ausweitung der Parkanlage zum Hirschbühl hin und zweitens zum gross angelegten Kunstprojekt «Begegnungen», das 2019 stattfinden wird.

Die künstlerische Leitung hat der Churer Kurator Luciano Fasciati, als Mitwirkende konnten die Musikerin Vera Kappeler, die Musiker Peter Conradin Zumthor und Luca Sisera, die Künstler Remo Albert Alig, Isabelle Krieg und Pascal Lampert sowie der Schriftsteller Tim Krohn gewonnen werden. Am Projekt beteiligt sind zudem das Junge Theater Graubünden, die Kammerphilharmonie Graubünden, der Verein Churer Medizinalgarten, die Werkstatt, Ihre Lesebank und der Churer Stadtverein.

Die «Begegnung» lädt ein, einen besonderen Raum zu erkunden. Das Projekt belebt ein altes Ansinnen neu: den Rosenhügel als frei zugänglichen Ort des Flanierens, der Musse und des Studiums von Natur und Landschaft wieder einzurichten.

– «Begegnung»: 1./2. Juni 2018, Rosenhügel Chur. Infos und Anmeldung. (<https://begegnung-2018.ch/programm>)